

Bundeswehr unter Beschuß

Potsdam. In der nordafghanischen Provinz Kundus sind erneut Bundeswehrsoldaten angegriffen worden. Eine unbekannte Anzahl Aufständischer habe am Samstag etwa zwölf Kilometer vom Bundeswehrstützpunkt in Kundus entfernt deutsche Infanteriesoldaten mit Handwaffen und Panzerfäusten beschossen, erklärte das Einsatzführungskommando in Potsdam. Kurze Zeit später sei im selben Gebiet ein Polizeihauptquartier attackiert worden, in dem sich zu diesem Zeitpunkt auch deutsche Kräfte aufgehalten hätten.

Die Militärs gingen den Angaben zufolge gemeinsam mit US-Soldaten und afghanischer Polizei gegen die Aufständischen vor. Als sie danach ihre Suche nach Sprengsätzen fortsetzten, sei es zu weiteren Kampfhandlungen gekommen. In Afghanistan waren im April sieben Bundeswehr-Soldaten getötet worden. Derzeit sind rund 4300 deutsche Soldaten am Hindukusch im Einsatz.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/144497.bundeswehr-unter-beschu%C3%9F.html>